



32. Automobilslalom des ASC Ansbach am 26. April 2015

Im 51. Jahr unserer Vereinsgeschichte veranstalten wir am 26. April 2015 unseren 32. Automobilslalom.

Zum 9. Male können wir diesen Wettbewerb auf dem Flugplatz in Rothenburg durchführen.

Ca. 1800 Meter Streckenlänge und eine Fahrbahnbreite von 20m sowie einem breiten, beidseitigen Auslaufstreifen bekommen die Teilnehmer für ihr Startgeld geboten. Damit verfügt der ASC Ansbach über eine der längsten und sichersten Strecken im Meisterschaftskalender des Deutschen NAVC.

Nach dem Saisonauftakt beim MSC Wasgau an Ostern ist dies der zweite Lauf zur Deutschen Amateur Slalommeisterschaft (SM). Bereits ab 08:30 Uhr beginnen die Läufe der Serienklassen (Klassen 1 bis 6). Die Formelfahrzeuge und Eigenbauten der Gruppe 3 (Klassen 13 bis 15) werden in der Mitte der Veranstaltung gestartet. Im Anschluss daran absolviert das Starterfeld der verbesserten Fahrzeuge (Klassen 7 bis 12) die Wertungsläufe. Zum Schluss des Slalom-Meisterschaftslaufes werden in den Klassen der Deutschen-Amateur-HeckMo-Meisterschaft (Heckmotor-Meisterschaft) wieder interessante Fahrzeuge auch aus den Oldtimerbereich zu sehen sein.

Nach dem Ende der Slalom-Wertungsläufe ist, wie in den vergangenen Jahren, auch heuer wieder eine sportliche Gleichmäßigkeitsprüfung ausgeschrieben. Für diesen Wettbewerb zählt auch das Slalomreglement des NAVC-Handbuches und es kann auf Bestzeit gefahren werden. Zulässig ist auch das Fahren im Team, also mit Beifahrer. Im Unterschied zum „normalen“ Automobilslalom wird aber nicht die schnellste Fahrtzeit, sondern die geringste Zeitdifferenz zwischen den beiden Wertungsläufen als Wertungsbasis herangezogen. Weitere Informationen wie Ausschreibung, Nennungsformular, Streckenplan und Anfahrtsskizze in Kürze auf der Homepage des ASC Ansbach www.asc-ansbach.de sowie unter www.navc.de

J. Hofmann